

Telefon: 0 233-31932  
Telefax: 0 233-31902  
Az.: VR-GL

**Kommunalreferat**  
Abfallwirtschaftsbetrieb

**Austausch von Containern an den Wertstoffinseln  
am Christoph-von-Gluck-Platz  
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 -  
Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07285**

**Vorblatt zum Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes  
Milbertshofen-Am Hart vom 28.09.2022**  
Öffentliche Sitzung

<b>Anlass</b>	Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-Am Hart
<b>Inhalt</b>	Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-Am Hart fordert den Austausch von Containern an den Wertstoffinseln am Christoph-von-Gluck-Platz
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungs- vorschlag</b>	Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-Am Hart wird nicht gefolgt.
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	Wertstoffinseln Christoph-von-Gluck-Platz
<b>Ortsangabe</b>	Milbertshofen-Am Hart

Telefon: 0 233-31932  
Telefax: 0 233-31902  
Az.: VR-GL

**Kommunalreferat**  
Abfallwirtschaftsbetrieb

**Austausch von Containern an den Wertstoffinseln  
am Christoph-von-Gluck-Platz  
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 -  
Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07285**

Anlage:

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 -  
Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022

**Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart  
vom 28.09.2022**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**1. Anlass**

Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022 fordert die Öffnung der rückseitigen Einwurflöcher der Wertstoffcontainer an den Wertstoffinseln am Christoph-von-Gluck-Platz, welche derzeit verschlossen sind.

Begründet wird die Empfehlung damit, dass die Container von beiden Seiten befüllt werden könnten.

Die Bearbeitung aller Fragen im Zusammenhang mit der Erfassung von Verpackungen gehört zum laufenden Geschäft des Abfallwirtschaftsbetriebes München (AWM). Da die Empfehlung ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung (GO) i. V. m. der Betriebssatzung des Eigenbetriebes betrifft, liegt die Behandlung nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung und § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung beim Bezirksausschuss.

Der Beschluss des Bezirksausschusses hat gegenüber der Verwaltung empfehlenden Charakter.

## **2. Allgemeines zur Wertstoffsammlung**

Mit Einführung der Verpackungsverordnung im Jahre 1991 wurde das bis dahin von der Landeshauptstadt München (LHM) praktizierte Wertstoffsammelsystem auf Grund der veränderten Bundesgesetzgebung an die Duales System Deutschland GmbH (DSD) übergeben. Es handelt sich hierbei um ein rein privatwirtschaftlich und gewinnorientiert handelndes Entsorgungssystem, welches seine gesetzliche Legitimation nach Ablösung der Verpackungsverordnung durch das seit 01.01.2019 geltende Verpackungsgesetz (VerpackG) findet.

Die Hersteller und Vertreiber von mit Ware befüllten Verkaufsverpackungen, die typischerweise beim privaten Endverbraucher anfallen, haben sich an einem oder mehreren Systemen zu beteiligen, welche die flächendeckende Rücknahme dieser Verkaufsverpackungen gewährleisten.

Die Betreiber der DSD haben dabei sicherzustellen, dass Verpackungen beim privaten Endverbraucher (Holsystem), in dessen Nähe durch geeignete Sammelsysteme (Bringssystem) oder durch eine Kombination beider Systeme erfasst werden. Die Sammelsysteme müssen geeignet sein, alle am System beteiligten Verpackungen regelmäßig zu erfassen. In der LHM hat sich das Bringssystem etabliert.

Derzeit führt die Firma Remondis die Sammlung von Altglas im 11. Stadtbezirk im Auftrag der DSD durch. Die Firma Wittmann sammelt Kunststoffe und Dosen/Alu.

## **3. Standplätze**

Auf den Grünflächen der Standplätze Milbertshofener Straße / Christoph-von-Gluck-Platz und Keferloherstraße / Christoph-von-Gluck-Platz wurden zur Befestigung Bodenplatten verlegt. Insbesondere bei nasser Witterung ist so die Nutzung der Container gewährleistet, ohne in Pfützen zu stehen und / oder matschigen Untergrund zu betreten.

Die Flächen wurden zur Schonung der Grünanlage so klein wie möglich gehalten. Daher stehen die Container bis an den Rand der Bodenplatten. Der Durchgang zwischen den Containern ist jedoch ausreichend groß, um an die einzelnen Behälter zu gelangen.

Der Einwurf von Wertstoffen in die Container ist nur von dem befestigten Boden aus vorgesehen, um die angrenzenden Grünflächen zu schonen und sicherzustellen, dass keine Kunststoffpartikel ins Erdreich gelangen.

Aus diesem Grund wird von einem Austausch der Container abgesehen. Zudem hat der AWM die Betreiberfirmen Remondis und Wittmann aufgefordert, die Einwurföffnungen der jeweiligen Behälter beider Wertstoffinseln, welche zur Grünfläche hin offen sind, zu verschließen.

#### **4. Entscheidungsvorschlag**

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022 wird nicht gefolgt.

#### **5. Unterrichtung der Korreferentin und des Verwaltungsbeirates**

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Anna Hanusch, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Kathrin Abele, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

### **II. Antrag der Referentin**

1. Von der Sachbehandlung der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022 – laufende Angelegenheit – wird Kenntnis genommen.
2. Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022 wird nicht gefolgt.
3. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00723 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022 ist somit gemäß Art. 18 Abs. 4 der Gemeindeordnung behandelt.

### **III. Beschluss**

nach Antrag

Der Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart

Der Vorsitzende

Die Referentin

Fredy Hummel-Haslauer  
Bezirksausschussvorsitzender

Kristina Frank  
Berufsmäßige Stadträtin

IV. Wv. Kommunalreferat - Abfallwirtschaftsbetrieb - VR-GL

**Kommunalreferat**

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An

den Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart

das Direktorium - Dokumentationsstelle

das Direktorium - HA II/V - Stadtratsprotokolle

den AWM - Zweite Werkleiterin

den AWM - PR

z.K.

z.K.

Am \_\_\_\_\_